



## Ess O Ess!

# Essstörungen im präventiven Ansatz erkennen, ihnen begegnen und damit umgehen lernen.

### Zielgruppe

- Betroffene und an der Thematik interessierte Menschen,
- PädagogInnen, Eltern, in der Bildungs- und Beratungsarbeit Tätige,
- Jugendliche und SchülerInnen, SozialarbeiterInnen,
- im Gesundheitsdienst Tätige, StudentInnen,
- ErwachsenenbildnerInnen; Hochschulpersonal

### Inhalte

- Sensibilisierungsprozesse in Theorie und Praxis,
- Analyse gesellschaftlicher Muster und Strukturen im Fokus geschlechtsspezifischer Sozialisation,
- Auseinandersetzung mit individuellen und sozialen Erfahrungswelten,
- Decodierung normativer Zuschreibungen,
- Auseinandersetzung mit fremden Esskulture,
- Unterstützung handlungsorientierter Kompetenzen,
- Entwicklung alternierender Verhaltensformen zur essgestörten Symptomwahl

### Methoden

- Emanzipatorischer und partizipativer Bildungsprozess;
- Theoretische Klärung der Symptomwahl bei Anorexia Nervosa und Bulimia Nervosa in enttabuisierender, wertfreier Auseinandersetzung;
- autobiografische Reflexion individueller Erfahrungen und kollektiver Geschichte; Guided Autobiography – kreative Schreibwerkstätten: Gesprächskreise als Startbasis zu Empowermentprozessen

**Maximale TN - Anzahl:** 16 Personen

**Termin:** nach Vereinbarung

**Veranstaltungsort:** nach Vereinbarung

### TrainerInnen

Maga. Dr<sup>in</sup>. Gudrun Khom

Maga. Dr<sup>in</sup>. Barbara Schröttner, M. Int.

**Dauer:** 2 Tage

**Ihre Investition:** auf Anfrage